



Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein GmbH
Filmwerkstatt Kiel
Haßstraße 22
D-24103 Kiel
Tel: +49 (0) 431 55 14 39
mobil: +49 (0) 179 5975062 (Anouschka Breuer/Presseredaktion)
E-Post: breuer@filmfest-sh.de

Einladung an die Medien

09.03.2017

Deutsch-dänische Grenzgänge: Stadtgalerie Kiel eröffnet Begleitausstellung zum Filmfest Schleswig-Holstein

Rund 67 Kilometer lang ist die Grenze zwischen Deutschland und Dänemark. In seinem Kurzfilm „D|DK“ bildet der Regisseur Karsten Wiesel diese Grenzlinie in mehr als 8.000 Einzelbildern vollständig ab. Die erstmalige Kooperation der Stadtgalerie Kiel und des Filmfestes Schleswig-Holstein ermöglicht nun einige Momentaufnahmen in einer Begleitausstellung genauer zu betrachten.

In der Zeit vom **17. März bis zum 9. April** präsentiert die Stadtgalerie Kiel in ihrem Foyer sowohl den Film als auch Fotografien des Hamburger Filmemachers Karsten Wiesel.

Zur Eröffnung der Ausstellung „**D|DK – Karsten Wiesel**“ möchten wir Sie herzlich einladen,

**am Donnerstag, den 16. März,
um 19 Uhr
im Foyer der Stadtgalerie Kiel,
Andreas-Gayk-Str. 31.**

Es sprechen der kommissarische Direktor der Stadtgalerie Kiel, Dr. Peter Kruska, der Leiter des Filmfestes Schleswig-Holstein, Arne Sommer, und die Medienwissenschaftlerin Prof. Dr. Hedwig Wagner von der Europa-Universität Flensburg und der Hochschule Flensburg. Anlässlich der Vernissage werden neben „D|DK“ von Karsten Wiesel auch die Filme „Revue“ von Urte Alfs und „Voxeværk“ von Mie Skjoldemose im KulturForum der Stadtgalerie Kiel vorgeführt.

Über Ihre Teilnahme und Berichterstattung würden wir uns sehr freuen.

Der heute so friedlichen Situation an der Deutsch-Dänischen Grenze, die an vielen Stellen nur schwer als solche zu erkennen ist, ging eine wechselvolle Geschichte voraus. Die Idee für den Film und die Fotos von Karsten Wiesel entstand, als er sich mit der Deutsch-Dänischen Grenzregion und ihrer Geschichte im 150. Jubiläumsjahr der Schlacht um die Düppeler Schanzen (1864) beschäftigte. In der Folge der Schlacht musste Dänemark die Herzogtümer Schleswig, Holstein und Lauenburg abtreten. Nach dem Ersten Weltkrieg entschied ein Volksentscheid darüber, wo von nun an die Grenze verlaufen sollte. Dieser Grenzverlauf existiert noch heute. Auf den alten Grenzsteinen ist auf der südlichen Seite „DRP“ für Deutsches Reich Preußen und auf der nördlichen Seite ein „D“ für Dänemark zu lesen.

Weitere Informationen unter www.stadtgalerie-kiel.de und www.filmfest-sh.de
Filmfest Schleswig-Holstein vom 22.-25. März 2017.

Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch 10-17 Uhr, Donnerstag 10-19 Uhr, Freitag 10-17 Uhr, Sonnabend, Sonntag 11-17 Uhr;

Eintritt: 4 Euro, ermäßigt 1 Euro; Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei.

Mitglieder des Fördervereins der Stadtgalerie Kiel haben freien Eintritt, www.foerderverein-stadtgalerie-kiel.de

Führungen donnerstags 17 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Für Gruppen Telefon (0431) 901-3411, für Schulklassen Telefon (0431) 901-3409

Landeshauptstadt Kiel

Stadtgalerie Kiel

Andreas-Gayk-Straße 31, D-24103 Kiel

Telefon: 0431 / 901-3400

Fax: 0431 / 901-63475

E-Mail: stadtgalerie@kiel.de

www.stadtgalerie-kiel.de